Verbraucherzentrale Hamburg

Standmitteilungen: Klartext oder Rätsel?

Viele Standmitteilungen von Kapitallebensversicherungen gehen am Informationsbedarf von Verbrauchern vorbei. Das zeigt unsere Untersuchung im Rahmen des Projekts Marktwächter Finanzen. So erkennen Sie, ob die Standmitteilung Ihrer Versicherung etwas taugt.

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

1. Der Marktwächter Finanzen hat die Standmitteilungen für Kapitallebensversicherungen verschiedener Versicherungsgesellschaften untersucht.
2. Verbraucher müssen mit den Schreiben Informationen erhalten zur Ablauf- sowie Todesfallleistung ihrer Police und zu deren garantierten Überschüssen.
3. Die Summe der eingezahlten Beiträge wird in der Regel nicht aufgeführt; die Rendite einer Kapitallebensversicherung lässt sich daher anhand einer Standmitteilung nicht einschätzen.

Stand: 15.07.2016

Verschickt werden sie oft, informativ sind sie nur selten. Viele Standmitteilungen von Kapitallebensversicherungen gehen am Informationsbedarf von Verbrauchern vorbei. Wir haben 68 verschiedene Standmitteilungen von Versicherern im Rahmen des Projekts Marktwächter Finanzen untersucht. So erkennen Sie, ob Ihre Versicherung Sie ausreichend informiert.

© Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv)

Werden die gesetzlichen Mindestanforderungen eingehalten?

Für Standmitteilungen gibt es keine einheitlichen Standards – und nur einige wenige, weitgefasste rechtliche Mindestanforderungen. Unsere Untersuchung zeigt: 18 von 68 untersuchten Standmitteilungen erfüllen nicht einmal diese Mindestanforderungen vollständig.

Teilt auch Ihre Versicherung gesetzlich vorgeschriebene Informationen nicht mit? Dies ist der Fall, wenn in Standmitteilungen von klassischen Kapitallebensversicherungen die folgenden drei Angaben fehlen:

- **Ablaufleistung:** Dies ist der Betrag, der Ihnen ausgezahlt werden soll, wenn Sie den Vertrag nicht kündigen und Ihre Beiträge weiterhin zahlen. Ob der Versicherer als Ablaufleistung eine garantierte Summe oder eine Prognose nennen sollte, ist gesetzlich allerdings nicht geregelt. Zwei der 68 untersuchten Standmitteilungen enthalten keine Angaben zur Ablaufleistung.

- **Todesfallleistung**: Falls Sie als Versicherter während der Laufzeit des Vertrages sterben, wird Ihren Angehörigen oder anderen nahestehenden Menschen diese Summe ausgezahlt. Sie wird ebenfalls in den meisten untersuchten

Standmitteilungen (64 von 68) genannt.

- **Garantierte Überschüsse:** Bringt das eingezahlte Kapital mehr als die Mindestverzinsung, so muss der Versicherer die Kunden daran beteiligen. Ob Überschüsse gezahlt werden und wie hoch sie sind, sollten Sie in der Standmitteilung erfahren. In der Praxis geschieht dies nicht immer. So wird der Verbraucher in 14 der 68 untersuchten Standmitteilungen über die garantierten Überschüsse bei Ablauf im Unklaren gelassen.

Erfahren Sie, was Ihnen bei Ablauf garantiert zusteht?

Prognosen sind schwierig, besonders wenn sie die Zukunft betreffen. Dieses geflügelte Wort gilt auch für Kapitallebensversicherungen. Wer weiß schon, wie sich die Erträge der Versicherer in 20 oder 30 Jahren entwickeln werden?

Eine informative Standmitteilung sollte Ihnen deshalb nicht nur eine unverbindliche Musterrechnung liefern. Sie sollten vor allem erfahren, wie viel Geld Sie am Ende garantiert ausbezahlt bekommen, wenn Sie den Vertrag bis zum Ende durchhalten. In 6 der 68 untersuchten Standmitteilungen wird jedoch keine garantierte Ablaufleistung angegeben.

Erfahren Sie, was Sie ausgezahlt bekommen, wenn Sie Ihren Vertrag kündigen oder beitragsfrei stellen?

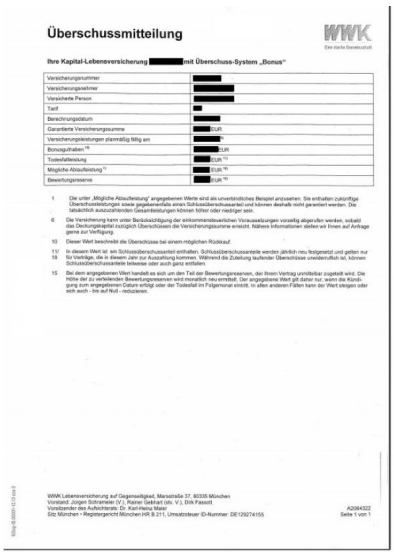
Lebensläufe verlaufen nicht so planmäßig wie die Musterrechnungen der Versicherer. Was passiert also, wenn Sie Ihren Vertrag kündigen? Eine informative Standmitteilung lässt Sie darüber nicht im Unklaren. 14 der 68 von uns untersuchten Standmitteilungen weisen jedoch keinen sogenannten **Rückkaufswert** aus. So wird in der Versicherungsbranche die Leistung bei Kündigung bezeichnet. In 9 weiteren Standmitteilungen fehlt die Angabe der garantierten Überschüsse bei Rückkauf.

Eine andere Option: Sie behalten den Vertrag, lassen ihn aber beitragsfrei stellen, zahlen also nicht mehr weiter ein. In diesem Fall sinkt die garantierte Ablaufleistung. Wie hoch sie dann wäre, erfahren Verbraucher nur in 20 der 68 Standmitteilungen.

Können Sie in der Standmitteilung Ihre Ausgaben und die möglichen Einnahmen miteinander vergleichen?

Wenn Sie über Jahre hinweg in Ihren Versicherungsvertrag einzahlen, kommt ein stattlicher Betrag zusammen. Diese **Summe der insgesamt eingezahlten Beiträge** wird aber in keiner der von uns untersuchten Standmitteilungen genannt. Solange der Versicherungsbeitrag in immer gleicher Höhe gezahlt wird, können Sie die Gesamtsumme zwar ohne großen Aufwand selbst errechnen. Bei vielen Verträgen sind jedoch jährliche Beitragserhöhungen vorgesehen.

Vielleicht haben Sie Ihren Vertrag auch eine Zeitlang beitragsfrei gestellt oder den Beitrag reduzieren lassen? In solchen Fällen müssten Sie erst nach alten Kontoauszügen und Versicherungsunterlagen suchen, um die Gesamtsumme zu ermitteln. Fest steht: In Standmitteilungen bekommen Sie bestimmte Summen in Aussicht gestellt. Die Rendite Ihres Vertrages können Sie aber nur dann einschätzen, wenn Sie wissen, was Sie eingezahlt haben und aktuell einzahlen, um an diese Leistungen zu gelangen.



Überschussmitteilung

WWK

Ihre Kapital-Lebensversicherung [redacted] mit Überschuss-System „Bonus"

Versicherungsnummer	[redacted]
Versicherungsnehmer	[redacted]
Versicherte Person	[redacted]
Tarif	[redacted]
Berechnungsdatum	[redacted]
Garantierte Versicherungssumme	[redacted] EUR
Versicherungsleistungen planmäßig fällig am	[redacted]
Bonusguthaben [10]	[redacted] EUR
Todesfallleistung	[redacted] EUR [11]
Mögliche Auszahlung [12]	[redacted] EUR [15]
Bewertungsreserve	[redacted] EUR [15]

1 Die unter „Mögliche Ablaufleistung" angegebenen Werte sind als unverbindliches Beispiel anzusehen. Sie enthalten zukünftige Überschussbeteiligungen sowie gegebenenfalls einen Schlussüberschussanteil und können deshalb nicht garantiert werden. Die tatsächlich auszuzahlenden Gesamtleistungen können höher oder niedriger sein.

6 Die Versicherung kann unter Berücksichtigung der einkommensteuerlichen Voraussetzungen vorzeitig abgerufen werden, sofern das Deckungskapital zuzüglich Überschüssen die Versicherungssumme erreicht. Näheres Informationen stellen wir Ihnen auf Anfrage gerne zur Verfügung.

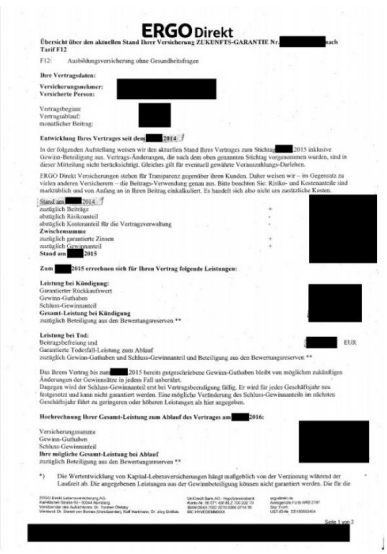
10 Dieser Wert beschreibt die Überschüsse bei einem möglichen Risikoauf.

11/ 18 In diesem Wert ist ein Schlussüberschussanteil enthalten. Schlussüberschussanteile werden jährlich neu festgesetzt und gelten nur für Verträge, die in diesem Jahr zur Auszahlung kommen. Während die Zuteilung laufender Überschüsse unwiderruflich ist, können Schlussüberschussanteile reduziert oder auch ganz entfallen.

15 Bei dem angegebenen Wert handelt es sich um den Teil der Bewertungsreserven, der Ihrem Vertrag unmittelbar zugeteilt wird. Die Höhe der zu verteilenden Bewertungsreserven wird monatlich neu ermittelt. Der angegebene Wert gilt daher nur, wenn die Kündigung zum angegebenen Datum erfolgt oder der Todesfall im Folgemonat eintritt. In allen anderen Fällen kann der Wert steigen oder sich auch - bis auf Null - reduzieren.

WWK Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit, Marsstraße 37, 80335 München
Vorstand: Jürgen Schirmeister (V.), Rainer Gebhart (stv. V.), Dirk Passott
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Karl-Heinz Maier
Sitz München • Registergericht München HR B 211, Umsatzsteuer-ID-Nummer: DE129274155

A2064322
Seite 1 von 1



ERGO Direkt

Übersicht über den aktuellen Stand Ihrer Versicherung ZUKUNFTS-GARANTIE N/ [redacted] nach Tarif F12

F12: Ausbildungsversicherung ohne Gesundheitsfragen

Ihre Vertragsdaten:
Versicherungsnehmer:
Versicherte Person:
Vertragsbeginn:
Vertragsablauf:
monatlicher Beitrag:

Entwicklung Ihres Vertrages seit dem [redacted] 2014:

In der folgenden Aufstellung weisen wir den aktuellen Stand Ihres Vertrages zum Stichtag [redacted] 2015 inklusive Gewinn-Beteiligung aus. Vertrags-Änderungen, die nach dem oben genannten Stichtag vorgenommen wurden, sind in dieser Mitteilung nicht berücksichtigt. Gleiches gilt für eventuell gewährte Vorauszahlungs-Darlehen.

ERGO Direkt Versicherungen stehen für Transparenz gegenüber dem Kunden. Daher weisen wir – im Gegensatz zu vielen anderen Versichern – die Beitrags-Verwendung genau aus. Bitte beachten Sie: Risiko- und Kostenanteile sind marktüblich und von Anfang an in Ihren Beitrag einkalkuliert. Es handelt sich also nicht um zusätzliche Kosten.

Stand am [redacted] 2015:
zuzüglich Beiträge +
abzüglich Risikoanteil -
abzüglich Kostenanteil für die Vertragsverwaltung -
Zwischensumme
zuzüglich garantierte Zinsen +
zuzüglich Gewinnanteil +
Stand am [redacted] 2015

Zum [redacted] 2015 errechnen sich für Ihren Vertrag folgende Leistungen:

Leistung bei Kündigung:
Garantierter Rückkaufwert
Gewinn-Guthaben
Schluss-Gewinnanteil
Gesamt-Leistung bei Kündigung
zuzüglich Beteiligung aus den Bewertungsreserven **

Leistung bei Tod:
Beitragsbefreiung und [redacted] EUR
Garantierte Todesfall-Leistung zum Ablauf
zuzüglich Gewinn-Guthaben und Schluss-Gewinnanteil und Beteiligung aus den Bewertungsreserven **

Das Ihrem Vertrag bis zum [redacted] 2015 bereits gutgeschriebene Gewinn-Guthaben bleibt von möglichen zukünftigen Änderungen der Gewinnanteile in jedem Fall unberührt.
Dagegen wird der Schluss-Gewinnanteil erst bei Vertragsbeendigung fällig. Er wird für jedes Geschäftsjahr neu festgesetzt und kann nicht garantiert werden. Eine mögliche Verminderung des Schluss-Gewinnanteils im nächsten Geschäftsjahr führt zu geringeren oder höheren Leistungen als hier angegeben.

Hochrechnung Ihrer Gesamt-Leistung zum Ablauf des Vertrages am [redacted] 2016:

Versicherungssumme
Gewinn-Guthaben
Schluss-Gewinnanteil
Ihre mögliche Gesamt-Leistung bei Ablauf
zuzüglich Beteiligung aus den Bewertungsreserven **

*) Die Wertentwicklung von Kapital-Lebensversicherungen hängt maßgeblich von der Verzinsung während der Laufzeit ab. Die angegebenen Leistungen aus der Gewinnbeteiligung können nicht garantiert werden. Die für die

ERGO Direkt Lebensversicherung AG
Sitz der Gesellschaft: Düsseldorf, Amtsgericht Düsseldorf, HRB 63346
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Torsten Oletzky
Vorstand: Dr. Gerd von Brunn (Vorsitzender), Ralf Hartmann, Dr. Jörg Schiller

Ulm Direkt Bank AG - Hauptniederlassung
Sitz der Gesellschaft: Ulm, Amtsgericht Ulm, HRB 3787
Aufsichtsrat: CEO: Dr Frank Mohr, Dr Ulf M
BIC: NTVSDE8XXXX

ergo@direkt.de
Telefon: 0 180 5 / 4 70 - 4450 2137
Fax: 01805 / 4 70 - 4450 2139
USt-IDNr.: DE 813000404

Seite 1 von 3

[redacted]

Wie unterschiedlich der Informationsgehalt von Standmitteilungen ist, zeigen diese beiden Beispiele. Die WWK (links) *geizt mit Angaben, die* Ergo (rechts) *liefert dagegen viele wichtige Zahlen.*

Was bedeutet das für Ihren Versicherungsvertrag?

Fest steht: Kapitallebensversicherungen sind komplizierte Konstrukte. Daher sollten Sie schnelle und spontane Entscheidungen meiden. Die Frage, ob es sinnvoll ist, eine Lebensversicherung weiterzuführen, zu kündigen oder beitragsfrei zu stellen, lässt sich

nicht allgemeingültig beantworten. Zu unterschiedlich sind sowohl die Verträge als auch die individuellen Lebenssituationen. Die Versicherungsexperten der Verbraucherzentrale unterstützen Sie bei der Entscheidungsfindung.

UNSER RAT

Nutzen Sie unsere Beratungsangebote, wenn Sie nicht sicher sind, ob Ihre Lebens- oder private Rentenversicherung eine gute Investition ist – zum Beispiel unsere Vertragsprüfung.

Bei Ärger mit einzelnen Versicherern kann es außerdem ratsam sein, den Versicherungsombudsmann als unabhängige Schlichtungsstelle einzuschalten.

Über den Marktwächter Finanzen

Der Marktwächter Finanzen war ein Projekt, mit dem der Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) und die Verbraucherzentralen den Finanzmarkt aus Perspektive der Verbraucher beobachteten. Hierfür wurden Beschwerden und Beratungen von Verbrauchern aus allen 16 deutschen Verbraucherzentralen über ein Frühwarnnetzwerk systematisch ausgewertet. Zudem wurden empirische Untersuchungen durchgeführt. So konnten Schwachstellen und Fehlentwicklungen erkannt, Verbraucher frühzeitig gewarnt und Aufsichts- und Regulierungsbehörden bei ihrer Arbeit unterstützt werden. Insgesamt untersuchten fünf Schwerpunkt-Verbraucherzentralen den Finanzmarkt: Baden-Württemberg (Geldanlage und Altersvorsorge), Bremen (Immobilienfinanzierung), Hamburg (Versicherungen), Hessen (Grauer Kapitalmarkt) und Sachsen (Bankdienstleistungen und Konsumentenkredite). Der Marktwächter Finanzen wurde durch das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) gefördert.

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

https://www.vzhh.de/themen/versicherungen/lebens-rentenversicherung/standmitteilungen-klartext-raetsel